

Robert Bily

wurde 1997 in Usti nad Labem (Tschechien) geboren und spielt seit seinem sechsten Lebensjahr Klavier. Er erhielt seit 2007 Klavierunterricht bei Dirk Fischbeck und wurde von 2012 bis 2014 von Gerald Fauth unterrichtet. Seit September 2014 studiert er an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ bei Jacques Ammon.



Des weiteren besuchte er Meisterkurse bei Emanuel Ax, Elisabeth Eschwé, Vladimir Genin, Claudio Martínez Mehner und Georg Steinschaden.

Schon früh began er mit dem Konzertieren, sowohl solistisch wie auch zusammen mit Orchestern. Neben zahlreichen Konzerten in Deutschland war er bereits in England, Griechenland, Italien, Luxemburg, Österreich, Schweiz, Spanien sowie in der Tschechischen Republik zu hören. 2014 trat er bei den Salzburger Festspielen auf.

Robert Bily erhielt bisher über 70 nationale und internationale Preise und Auszeichnungen, u.a.

1. Preise Bundeswettbewerb *Jugend musiziert*, 2010-2014
1. Preis Musikschulwettbewerb Jütting-Stiftung Stendal, 2011
1. Preis int. Wettbewerb *Virtuosi per musica di pianoforte*, Usti nad Labem, 2012
1. Preis int. Wettbewerb *Piano Talents*, Mailand, 2012
- 9 Preise beim Münchner Klavierpodium, 2013
1. Preis int. Jugend-Pianisten-Wettbewerb Troisdorf, 2014

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	Sonate F-Dur KV 332 (300k) <i>Allegro – Adagio – Allegro assai</i>
Ludwig van Beethoven (1770-1827)	Sonate C-Dur op. 53 <i>Allegro con brio – Introduzione. Adagio molto – Rondo. Allegretto moderato</i>
Sergei Rachmaninow (1873-1943)	Moment Musical e-Moll op. 16 Nr. 4
<hr/>	
Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	Fantasie d-Moll KV 397
Frédéric Chopin (1810-1849)	Sonate b-Moll op. 35 <i>Grave, Doppio Movimento – Scherzo – Marche funebre. Lento – Finale. Presto</i>
Henri Dutilleux (1916-2013)	Sonate Nr. 1 <i>3. Choral et Variations</i>

Beim 14. Internationalen Wettbewerb für junge Pianisten, der im August 2014 stattfand, erhielt Robert Bily in der Kategorie B (Teilnehmer bis 20 Jahre) den ersten Preis. Erstmals in der Geschichte des Wettbewerbs ging ein erster Preis an einen Teilnehmer aus Deutschland. Zu diesem Wettbewerb hatten sich 296 junge Pianisten aus 41 Nationen angemeldet. Nach einer Vorauswahl anhand von Tonaufnahmen wurden 108 Kandidaten zugelassen.

Robert Bily erhielt Einladungen zu Klavierabenden in Ettlingen, Luxemburg und Trier.

Der nächste Wettbewerb findet vom 6. bis 14. August 2016 statt.

